



Pressemitteilung

Öffentliche Sitzung des Petitionsausschusses

Zeit: Montag, 8. November 2010, 13 bis 16 Uhr

Ort: Marie-Elisabeth-Lüders-Haus, Anhörungssaal 3.101

Berlin, 5. November 2010

Herausgeber:

Referat PuK 1

Presse, Rundfunk, Fernsehen

Platz der Republik 1

11011 Berlin

Telefon: +49 30 227-37171

Fax: +49 30 227-36192

pressereferat@bundestag.de

Der Petitionsausschuss behandelt Petitionen zu den Themen Einführung eines bedingungslosen Grundeinkommens und Regelungen zum Anspruchs- und Anwartschaftsüberführungsgesetz in einer öffentlichen Sitzung.

In der Sitzung haben die Petenten nochmals die Möglichkeit, ihr Anliegen kurz darzustellen, um dann die Nachfragen der Ausschussmitglieder zu beantworten und zu erläutern. Für Rückfragen seitens der Abgeordneten stehen ferner Vertreter der Bundesregierung zur Verfügung.

Eine schriftliche Anmeldung beim Pressereferat ist unbedingt notwendig! Journalisten – auch Fotografen und TV-Kamerateams – nutzen dafür bitte die E-Mail-Adresse akkreditierung@bundestag.de. Zur Teilnahme an der Sitzung ist wie üblich eine Akkreditierung des Bundestages notwendig.

Interessierte Zuhörer, die keinen Hausausweis des Bundestages haben, können sich unter Angabe von Namen und Geburtsdatum beim Sekretariat des Petitionsausschusses, Platz der Republik 1, 11011 Berlin (Tel.: 030 / 227–35257, Fax: 030 / 227–36053, [E-Mail: vorzimmer.peta@bundestag.de](mailto:vorzimmer.peta@bundestag.de)) anmelden. Zur Anhörung wird ein gültiger Personalausweis benötigt.

Die Sitzung wird im Internet auf www.bundestag.de und im Parlamentsfernsehen live übertragen und anschließend auch im Video-on-Demand-Bereich auf der Internetseite des Bundestages bereitgestellt.

Wegen der starken Besucheranfrage wird darauf hingewiesen, dass es keine Sitzplatzreservierungen gibt. Ein zusätzlicher Raum zur Live-Übertragung wird bereitgestellt